

1 **Thema: Geldkarte für Geflüchtete**

2
3 **Zur Weiterleitung an den SPD-Landesparteitag:**

4
5 Die Auszahlung von Geldleistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) an
6 die Leistungsberechtigten im Sinne des § 1 AsylbLG wird auf ein vollständig bargeld-
7 loses Verfahren (z.B. Geldkarte) umgestellt.

8
9 Eine Orientierung an bestehenden Beispielen der erfolgreichen Umsetzung in ande-
10 ren Kommunen wird hierbei als zielführend erachtet (Schleswig Holstein: Errichtung
11 zusätzliche Geldautomaten vor Ort)

12
13 Begründung:

14
15 Die derzeitige Praxis der Barauszahlung dieser Leistungen durch die Kommunen
16 stellt einen erheblichen personellen und organisatorischen Verwaltungsaufwand dar.
17 Auch entstehen in diesem Zusammenhang regelmäßig Konflikte durch lange Warte-
18 zeiten nicht eingehaltene Termine und lange Anfahrtswege. Diese Probleme könnten
19 über ein bargeldloses Verfahren gelöst und die freigewordenen Personalkapazitäten
20 anderweitig in der Geflüchteten-Betreuung genutzt werden.

21
22 vgl. <http://www.lrakn.de/pb/,Lde/1274697.html>

23
24 vgl. [http://www.kn-online.de/News/Aktuelle-Nachrichten-Schleswig-
25 Holstein/Schleswig-Holstein/Innenministerium-Fluechtlinge-sollen-Taschengeld-an-
26 Kassenautomaten-erhalten](http://www.kn-online.de/News/Aktuelle-Nachrichten-Schleswig-Holstein/Schleswig-Holstein/Innenministerium-Fluechtlinge-sollen-Taschengeld-an-Kassenautomaten-erhalten)